



Messestadt Dornbirn

39, Heim

2021

Dornbirn
in historischen Fotografien

DORNBIRN 2021

Menschen und Ansichten in historischen Fotografien

Ansichten aus den vergangenen Jahrzehnten begleiten Sie mit diesem Kalender durch das Jahr 2021.

Dieses Jahr besteht der Kalender aus Bildern, die alle aus dem Fotogeschäft Heim stammen. Anlass ist die vor kurzem abgeschlossene Digitalisierung von über 3.000 Negativen aus dem Nachlass der Firma Leonhard Heim und Nachfolger, der im Stadtarchiv Dornbirn aufbewahrt wird.

Der Deutsche Leonhard Heim (1874 bis 1946) stammte aus Schlier bei Weingarten und heiratete in der Pfarrkirche St. Martin im Februar 1901 die aus dem Lechtal stammende Maria Wilhelmina Gottselig. Technisch begabt, begann Heim schon bald neben seiner Tätigkeit als Textilarbeiter bei der Firma F.M. Hämmerle zu fotografieren. Er lernte bei den damals bekannten professionellen Fotografen Högler, Risch-Lau und Winsauer. Seine erste Gewerbeanmeldung stammte aus dem Jahr 1901 und umfasst den Handel mit Post und Ansichtskarten in der Güttelestraße 4. Später wohnte und arbeitete er in der Bockackerstraße 5, ab 1908 in der Wiesenstraße 4. Leonhard Heim fertigte Fotografien im Briefkartenformat genauso an, wie lebensgroße Portraits in sämtlichen Verfahren, darunter auch Gummi-, Bromöl- und Pigmentdrucke. Seine eigentliche Spezialität waren allerdings Landschaftsbilder, die sich hervorragend für die Postkartenproduktion eigneten. Sein persönliches Markenzeichen waren die sogenannten „Ballonaufnahmen“. Eine patentierte Erfindung von Heim, bei der die Kamera mittels eines Ballons in die Höhe gezogen wurde. Auch seine Söhne waren im Fotogeschäft Heim tätig.

Sollten Sie übrigens ähnliche Bilder bei sich zu Hause haben, das Stadtarchiv würde sich freuen, die Fotografien in seine Sammlung aufzunehmen. Wer weiß, vielleicht gibt es bereits im nächsten Jahr einen Kalender mit Ihrem Bild?

Werner Matt, Philipp Wittwer und Ralf Hämmerle

Titelbild

Marktplatz zur Messezeit

Der Dornbirner Marktplatz in den 50er-Jahren. In den 1950er-Jahren begann der wachsende Autoverkehr den Platz in Beschlag zu nehmen. Zu Beginn der 1950er-Jahre zählte man am Samstagnachmittag 1.214 Kraftfahrzeuge, die den Dornbirner Marktplatz passierten, wochentags waren es immerhin noch über 900. Bis zur Einführung der Fußgängerzone 1989 standen Polizeibeamte der städtischen Sicherheitswache auf der Trommel am Marktplatz und mussten lange Zeit ungeschützt vor Wind und Wetter den immer stärker werdenden Verkehr regeln. Legendär sind die Auftritte von Polizist Bruno Walter, der zum Gaudium der Fußgänger, die Autofahrerinnen und Autofahrer lautstark kommentierte.

Typisch für die Messezeit ist der Fahnenkreis rund um die Straßenlampe, der aus unterschiedlichsten Nationalflaggen bestand.

© Stadtarchiv Dornbirn, Sign. Heim 80081

IMPRESSUM

Herausgeber: Amt der Stadt Dornbirn, Rathausplatz 2, 6850 Dornbirn

Texte und Bildauswahl: Mag. Werner Matt, Mag. Philipp Wittwer

Redaktion: Mag. Ralf Hämmerle

Gestaltung: aries werbegrafik gmbH

Druck: Druckerei Sedlmayr

Verkaufspreis: € 13



-1497- Foto Heim, Dornbirn

WINTERSPORTPLATZ BÖDELE

- LANK SPRUNGSCHANZE -

JÄNNER

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Neujahr 1. Jänner

Heilige Drei Könige 6. Jänner

JÄNNER

Schispringen am Lank

Als diese Fotografie Ende der 1920er-Jahre aufgenommen wurde, war Dornbirn – wie Laurin Peter schreibt – die Springerhochburg Vorarlbergs. Eugen Wohlgenannt, Karl Cordin, Theodor Schluge und Theo Stadelmann waren die bekanntesten Springer.

Nach dem Krieg setzten Arthur Köb, Martin Eberle, Oskar Brändle, Arnold Gisinger, Siegfried Denz, Gerhard Aberer und Christoph Lenz diese Tradition fort. Allen voran ist natürlich Eva Pinkelnig zu nennen.

© Stadtarchiv Dornbirn, Sign. Heim 1497



WONNEDAY SÄNTIS

FEBRUAR

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28

Valentinstag 14. Februar

Faschingsdienstag 16. Februar

FEBRUAR

Blick über Dornbirn zum Säntis

Bilder wie diese zeigen die Meisterschaft der Postkartenaufnahme der Firma Heim. Landschaftsfotografie war ihre Domäne. Eine perfekt eingefangene Winterlandschaft, im Dunst des Rheintals liegen die beiden Pfarrkirchen Oberdorf und Hatlerdorf.



Originalaufn. d. d. J. 1900, von Foto Heim

Dornbirn, mit First

MÄRZ

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

MÄRZ

Die obere Bahnhofstraße

Im Jahre 1900, als dieses Bild aufgenommen wurde, war Dornbirn noch ein großes Dorf, erst ein Jahr später sollte es zur Stadt erhoben werden. Und doch sehen wir auf der Fotografie von Leonhard Heim bereits die ersten Spuren der Stadtwerdung. Der Pfarrhof wurde in diesem Jahr von der Straßenmitte zur Kirche hin versetzt, Architekt war Hans Kornberger. Damit war der Verkehrsfluss vom Marktplatz zum Bahnhof gewährleistet. Aber noch fehlen die großen Bauten der Dornbirner Sparkasse und von Möbel Luger. Ganz rechts ist noch das Dornbirner Gesellenheim zu sehen.



1316, Foto Heim

DORNBIERN - WATZENEGGSTRASSE

APRIL

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

Karfreitag 2. April

Ostersonntag 4. April

Ostermontag 5. April

APRIL

Die Bödelestraße im Jahr 1933

Glücklicherweise ist das Fototagebuch der Firma Heim erhalten. Hier wurden mit fortlaufenden Nummern die einzelnen Aufnahmen mit ihrem Motiv festgehalten. So lassen sich die Fotografien datieren. Bei der Aufnahme Nr. 1816 notierte sich der Fotograf: „Dornbirn, oberste Watzeneggkurve gen Säntis“



1371, Heim, phot.

Dornbirn-Oberdorf

MAI

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

Staatsfeiertag 1. Mai Muttertag 9. Mai Christi Himmelfahrt 13. Mai Pfingstsonntag 23. Mai Pfingstmontag 24. Mai

MAI

Rothenhäuslerbrunnen mit Blick zur Oberdorfer Pfarrkirche

Bruno und Hildegard Oprießnig schreiben in ihren Oberdorfer Hausgeschichten zum Rothenhäuslerbrunnen: Der Brunnen hat seinen Namen von der ehemaligen Viktualienhandlung und Bäckerei Rothenhäusler (Schloßgasse 3 – nicht im Bild). Sein Wasser bezieht der Brunnen vom darüber liegenden Sebastiansbrunnen.

Links ist der Eingang zur Schlossbräu-Halle, der Gartenwirtschaft mit Kegelbahn, zu sehen. Rechts ist im sogenannten Kaplanhaus (Oberdorferstraße 6) die Volks-Bücherei untergebracht.

© Stadtarchiv Dornbirn, Sign. Heim 1371



Foto Heim,
Dornbirn

Dornbirn (1373)

JUNI

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

Fronleichnam 3. Juni

JUNI

Verbindung Marktplatz mit Rathausplatz

Die Verbindung vom Marktplatz zum Rathausplatz wurde in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts mehrmals umgestaltet. In dieser Aufnahme aus den 1930er-Jahren ist noch der ursprüngliche Zustand festgehalten. Rechts der Garten der Familie Rhomberg (Marktplatz 11), welcher 1959 einem öffentlichen Park wich, links die 1921 gegründete Vorarlberger Verlagsanstalt.

© Stadtarchiv Dornbirn, Sign. Heim 1373



2345, Foto Heim

Kehlegg, Rheintal u. Säntis

JULI

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

JULI

Kehlegg

Diese Aufnahme aus dem Jahr 1936 zeigt das erstmals 1354 urkundlich erwähnte Kehlegg. Mit ca. 200 Bewohnern war Kehlegg jahrhundertlang die bedeutendste Bergparzelle Dornbirns.

© Stadtarchiv Dornbirn, Sign. Heim 2345



AUGUST

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

Mariä Himmelfahrt 15. August

AUGUST

Sägen

Diese unbeschriftete Ballonaufnahme dürfte aus den frühen 1930ern stammen und zeigt das Betriebsgelände der Firma F.M. Hämmerle. Rechts ist der 1927 gebaute Websaal zu sehen, damals der größte Österreichs. Im Vordergrund ganz rechts ist der Gemeindestadel oder Bauhof erkennbar, der durch eine Baumreihe von der Dornbirner Ache getrennt war. Die Bäume bildeten eine Art Park, auch Seufzerallee genannt, auf deren Bänken der mündlichen Überlieferung nach gerne Liebespärchen verweilten.

© Stadtarchiv Dornbirn, Sign. 61762



Exp. u. Mustermesse
Dornbirn

37. Heim

SEPTEMBER

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

SEPTEMBER

Export- und Mustermesse 1950

Die Dornbirner Messe war eines der Symbole für den Aufschwung in der Nachkriegszeit. In den ersten Jahren dienten die verschiedenen Schulgebäude, die Turnhalle und Zelte im Bereich der Schulgasse als Messegelände.

© Stadtarchiv Dornbirn, Sign. Heim 55013



OKTOBER

Nationalfeiertag 26. Oktober

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

OKTOBER

Dornbirn aus der Vogelschau

Rund 14.500 Bewohnerinnen und Bewohner zählte Dornbirn zur Zeit dieser Aufnahme um 1925. Die Luftbilder und Ansichten von oben, wie hier vom Breitenberg aus gesehen, ließen sich gut als Postkarten verkaufen. Nicht nur Gäste, sondern auch die Bewohner selbst interessierte, wie ihre Stadt und ihr Haus aussah. Das Fotogeschäft Heim erkannte dies und fertigte daher zahlreiche solcher Bilder an.

© Stadtarchiv Dornbirn, Sign. Heim 121



DORNBIRN-MARKTSTRASSE

NOVEMBER

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

Allerheiligen 1. November

NOVEMBER

Marktstraße

Dornbirn war in den 1920ern nicht nur die einwohnerreichste Gemeinde Vorarlbergs, sondern auch das wichtigste wirtschaftliche Zentrum. Das Gesicht der Stadt gab sich jetzt modern. Wie hier an der Marktstraße waren binnen weniger Jahre die alten Holzhäuser neuen prächtigen Gebäuden gewichen. Gepflasterte Straßen ersetzten Staubpisten, darüber ratterte die Straßenbahn.

Auf dem Bild ist der dreigeschossige Verwaltungs- und Magazinbau der Firma Winder gut zu sehen, an dessen Stelle einige Jahre zuvor noch ein altes Rheintalhaus gestanden hatte. Später befand sich dort die Vorarlberger Naturschau und heute das Flatz-Museum.

© Stadtarchiv Dornbirn, Sign. Heim 1375



1946 Foto Heim

Winter in Dornbirn

DEZEMBER

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

Mariä Empfängnis 8. Dezember

Heiligabend 24. Dezember

Christtag 25. Dezember

Stefanitag 26. Dezember

DEZEMBER

Winter am Marktplatz

Schneebedeckt präsentiert der Fotograf hier den Marktplatz im Jahr 1952. Links ist die von der Familie Ruzicka betriebene Adler-Drogerie zu sehen. Das sogenannte Zumsteinhaus wurde in den Jahren 1835/36 erbaut und 1962 abgerissen. Dahinter liegt das Gasthaus Scharfeck, welches ebenfalls in den 1960ern abgerissen wurde.

© Stadtarchiv Dornbirn, Sign. Heim 2946

Schulferien Vorarlberg

- 8. bis 13. Februar – Semesterferien
- 27. März bis 5. April – Osterferien
- 22. bis 24. Mai – Pfingsten
- 10. Juli bis 12. September – Sommerferien
- 27. bis 31. Oktober – Herbstferien
- 24. Dezember bis 6. Jänner – Weihnachtsferien

Feiertage, Festtage, Ereignisse 2021

- 1. Jänner Neujahr
- 6. Jänner Heilige Drei Könige
- 15. Februar Rosenmontag
- 16. Februar Faschingsdienstag
- 17. Februar Aschermittwoch
- 19. März Josefitag
- 20. März Frühlingsanfang
- 28. März Sommerzeitbeginn
- 2. April Karfreitag
- 4. April Ostersonntag
- 5. April Ostermontag
- 1. Mai Staatsfeiertag
- 13. Mai Christi Himmelfahrt
- 23. Mai Pfingstsonntag
- 24. Mai Pfingstmontag
- 3. Juni Fronleichnam
- 20. Juni Sommeranfang, Sommersonnenwende
- 15. August Mariä Himmelfahrt
- 22. September Herbstanfang
- 31. Oktober Sommerzeitende
- 26. Oktober Nationalfeiertag
- 1. November Allerheiligen
- 2. November Allerseelen
- 11. November St. Martin
- 28. November 1. Advent
- 5. Dezember 2. Advent
- 6. Dezember Nikolaus
- 8. Dezember Mariä Empfängnis
- 12. Dezember 3. Advent
- 19. Dezember 4. Advent
- 21. Dezember Winteranfang, Wintersonnenwende
- 24. Dezember Heiliger Abend
- 25. Dezember Weihnachten
- 26. Dezember Stefanitag
- 31. Dezember Silvester